

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Grevenener Bäder GmbH
 Straße Saerbecker Str. 77-81
 Plz, Ort 48268, Greven
 Telefon
 Fax
 E-Mail g.uphaus@stadtwerke-greven.de
 Internet <http://www.stadtwerke-greven.de/baeder>
 Kontaktstelle Herr Günter Uphaus | Projektsteuerer
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [GSH_VE312.01](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Am Hallenbad 3, 48268 Greven](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Der Auftraggeber plant, das Hallenbad in Greven zu sanieren. Das im Jahre 1975 errichtete Hallenbad in Greven wurde in Stahlbetonskelettbauweise mit Ortbeton gefertigt und erstreckt sich über zwei Geschosse dem Keller- und Erdgeschoss. Das Hallenbad wird durchschnittlich von 85.000 Badegästen pro Jahr besucht. Im Erdgeschoss sind die vier Schwimmbecken, ein Fitnessstudio und Umkleiden sowie Wasch- und Sozialräume untergebracht. Im südlichen Teil des Hallenbades befindet sich das Schwimmer-/ Variobecken mit Hubboden und mit 65 m langer Wasserrutsche so-wie ein Sprungbecken mit 1, 3 und 5 Meter-Turm. Zusätzlich gibt es ein Nichtschwimmerbecken und ein Kinderbecken mit Hubboden. Die gesamte Wasserfläche beträgt 574,3 m².

Ziel des Projektes ist die Umsetzungen der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen zur Substanzerhaltung des Hallenbades bei gleichzeitiger energetischer Optimierung. Die Arbeiten sollen nicht im laufenden Betrieb durchgeführt werden.

Für das Gewerk VE 312.01 - Baustelleneinrichtung sind auf den ausgewiesenen und bauseits vorbereiteten Flächen insbesondere folgende Einrichtungen vorzusehen:

- ein Bürocontainer für die Bauleitung mit Teeküche, - ein Besprechungscontainer,
- ein Sanitärcontainer mit zwei räumlich getrennten Sanitärbereichen, - Bauzäune einschließlich Toren und Personenzugang,
- eine temporäre Außentreppe zum Kellergeschoss,
- eine temporäre Absturzsicherung an den Schwimmbecken,
- eine ergänzende WC-Kabine für Bauphasen mit geringer Beschäftigtenzahl.

Art, Umfang, Ausstattung, Anschluss, Vorhaltung, Unterhaltung und Rückbau der einzelnen Einrichtungen ergeben sich aus den jeweiligen Leistungspositionen.

Die Einzelheiten zum Inhalt des Gewerks Baustelleneinrichtung sind der anliegenden Baubeschreibung sowie den Vergabeunterlagen nebst weiteren Anlagen zu entnehmen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung 26.10.2026

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 15.09.2028

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Die Vertragsfristen ergeben sich aus Ziff. 1.1 des VHB-Formblattes 214 (Besondere Vertragsbedingungen).

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen

☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YBTMG8A/documents>

☐ können angefordert werden unter:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 02.09.2026 um 12:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YBTMG8A>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

DE

r) Zuschlagskriterien

☐ siehe Vergabeunterlagen

☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Kriterium

Gewichtung

Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin am 02.09.2026 um 12:15 Uhr

Ort

Online über das Vergabeportal

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Da es sich um ein elektronisch durchgeführtes Vergabeverfahren handelt, sind Bieter und / oder deren Bevollmächtigte bei der Submission nicht zugelassen. Die Greverener Bäder GmbH wird jedoch die Anforderungen des § 14 Abs. 6 VOB/A einhalten und stellt den Bietern die in § 14 Abs. 3 lit. a) bis d) VOB/A genannten Informationen unverzüglich nach der Submission elektronisch zur Verfügung.

t) geforderte Sicherheiten

siehe Ausschreibungsunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

siehe Ausschreibungsunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Die Bieter müssen vor Auftragsvergabe und während der Werkleistung die erforderliche Qualifikation (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) nachweisen.

1) Vorlage VHB-Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung).

2) Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Für Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das VHB-Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" wird mit den anderen VHB-Formblättern in diesem Projektraum zur Verfügung gestellt.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Bezirksregierung Münster Dezernat 34
Straße	Freiherr-von-Vincke-Haus Domplatz 36
Plz, Ort	48134, Münster
Telefon	
Fax	
E-Mail	
Internet	

Sonstiges

Die Greverener Bäder GmbH hat bei der Auftragsvergabe die Bestimmungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW) zu beachten. Sie wird einen fairen Wettbewerb um das wirtschaftlichste Angebot bei der Vergabe öffentlicher Aufträge sicherstellen, bei gleichzeitiger Sicherung von Tariftreue und Einhaltung des Mindestlohns. Hierzu wird die Greverener Bäder GmbH Vertragsbedingungen verwenden,

- durch die der Auftragnehmer verpflichtet ist, die in den § 2 Abs. 1 bis 4 TVgG-NRW genannten Vorgaben einzuhalten,

- die ihr ein Recht zur Kontrolle und Prüfung der Einhaltung der Vorgaben einräumen und dessen Umfang regeln und

- die ihr ein außerordentliches Kündigungsrecht sowie eine Vertragsstrafe für den Fall der Verletzung der in § 2 Abs. 1 bis 4 TVgG-NRW genannten Pflichten einräumen.

Bekanntmachungs-ID:

CXP4YBTMG8A